

Technisches Merkblatt

## Spectral Under 325-00

2K-"Nass-in-Nass"-Acrylfüller VHS

### VERWANDTE PRODUKTE

Spectral Under 325-00	P1-Acrylfüller weiß
Spectral Under 325-00	P3-Acrylfüller grau
Spectral Under 325-00	P5-Acrylfüller schwarz
Spectral H 6115	Härter standardmäßig, kurz, lang, extra lang
Spectral SOLV 855	Verdüner für Acrylzeugnisse standardmäßig, kurz, lang, extra lang
Spectral PLAST 775	Elastizitäts-Additiv
Spectral PLAST 825	Haftadditiv für Kunststoffe

### EIGENSCHAFTEN

- Acrylfüller "Nass-in-Nass" mit niedrigerem Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC)
- Kann auf kataphoretisch beschichtete Originalteile ohne Schleifen aufgetragen werden
  - Kann bei hohen Temperaturen aufgetragen werden
    - Hervorragende Verlaufseigenschaft
      - Glatte Oberfläche
      - Schnelle Trocknung
- Ausgezeichnetes Haftvermögen an unterschiedlichen Untergründen

UNTERGRÜNDE					
Alte Lackschichten mit thermoplastischen Lacken	Entfetten, mit Schleifpapier P220 ÷ P360 trocken anschleifen.				
Polyesterspachtel	Mit Schleifpapier P240 ÷ P320 trocken anschleifen und finishen.				
Epoxidfüller	Bis 12 Stunden ohne Schleifen, nach 12 Stunden mit Schleifpapier P320 anschleifen.				
Stahl	Entfetten, mit Schleifpapier P120 trocken anschleifen.				
Kataphoretisch beschichtete Originalteile	Mit Spectral EXTRA 785 entfetten, ohne Schleifen.				
Reaktiv-Haftprimer (Wash-Primer)	Nach dem Trocknen anwenden.				
Kunststoffe	Siehe Anleitung DE_SI_Lackieren von Kunststoffen.				
Polyesterlamine	Entfetten, mit Schleifpapier P280 trocken anschleifen.				
GRAUSTUFEN					
P1	P2	P3	P4	P5	
P1: 100% P5: 0%	P1: 90% P5: 10%	P1: 70% P5: 30%	P1: 30% P5: 70%	P1: 0% P5: 100%	
	P1: 70% P3: 30%		P3: 50% P5: 50%		
ACHTUNG: Füller bzw. Zusatz nach den angegebenen (Gewichts- bzw. Volumen-)verhältnissen mischen, bevor Härter und Verdünner hinzugefügt werden.					
MISCHUNGSVERHÄLTNIS					
	Under 325-00 H 6115 SOLV 855	Grundierungsversion		"Nass-in-Nass"-Version	
		Volumenverhältnis	Gewichtsverhältnis	Volumenverhältnis	Gewichtsverhältnis
		4	100	4	100
		1	16	1	16
		1	15	2,4	35
VISKOSITÄT					
	DIN 4/20°C	Grundierungsversion		"Nass-in-Nass"-Version	
		26+30 s		16+21 s	
ANTEIL ORGANISCHER FLÜCHTIGER BESTANDTEILE					
VOC II/B/c Grenzwert*		540 g/l			
Tatsächlicher VOC-Gehalt: "Nass-in-Nass"-Version		540 g/l			
Tatsächlicher VOC-Gehalt: Grundierungsversion		480 g/l			
* Für eine anwendungsfertige Mischung gemäß den Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/CE.					

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN							
Es wird empfohlen, die Füllung bei einer Temperatur von über 15°C und einer Feuchte bis 80% aufzutragen.							
AUFTRAGUNG							
	Konventionelle Pistole, schwerkraftmäßig versorgt	Grundierungsversion			"Nass-in-Nass"-Version		
		Düse	Druck	Abstand	Düse	Druck	Abstand
		1,6÷1,8 mm	Hinweise des Geräteherstellers beachten.		1,3÷1,4 mm	Hinweise des Geräteherstellers beachten.	
	Anzahl der Lackschichten	Grundierungsversion			"Nass-in-Nass"-Version		
		1÷2			1÷2		
	Dicke einer trockenen Einzelschicht	40÷60 µm			20÷30 µm		
	Ergiebigkeit der anwendungsfertigen Mischung für die Dicke der Trockenschicht im angegebenen Bereich.	8,2 m <sup>2</sup> /l bei 50 µm			13,0 m <sup>2</sup> /l bei 30 µm		
	Haltbarkeit der Mischung bei 20°C	60 Min.			90 Min.		
	Ablüßzeit zwischen den Schichten	10÷15 Min.			5÷10 Min.		
AUSHÄRTEZEITEN							
	20°C			60°C			
	2 Std.			20 Min.			
BEMERKUNG: Die Aushärtezeiten beziehen sich auf die Temperaturen der einzelnen Elemente.							
BESCHICHTBAR MIT							
Beschichtbar mit Spectral Base 2.0, Spectral Wave 2.0 und Spectral 2K. Bei der "Nass-in-Nass"-Version ist das Auftragen der Deckfarbe nach 15 Minuten/20°C möglich. Die maximale Zeit für die Auftragung der nächsten Schicht ohne Mattieren beträgt 7 Tage. Bei einer längeren Zeit als 8 Stunden nach Auftragen ist der Untergrund mit dem Universalreiniger Extra 785 zu entfetten.							
TROCKNUNG MIT INFRAROTSTRAHLER							
	Abstand Zeit je nach Art und Leistung der Lampe			Anweisungen des Geräteherstellers beachten 10÷20 Min.			
BEMERKUNG: Mit dem Ausheizen mit Infrarotstrahler nicht früher als 10 Min. nach Auftragen der letzten Schicht beginnen.							

<b>SCHLEIFEN</b>				
	Trockenschleifen	P360 ÷ P500		
	Nassschleifen	P600 ÷ P1000		
<b>JE NACH ARBEITSTEMPERATUR VERWANDTE PRODUKTE</b>				
	15÷18°C	18÷25°C	25÷35°C	+35°C
Spectral H 6115	standardmäßig	standardmäßig	lang	extra lang
Spectral SOLV 855 Grundierungsversion	kurz	standardmäßig	lang	extra lang
Spectral SOLV 855 "Nass-in-Nass"-Version"	standardmäßig	lang	extra lang	extra lang
<b>Spectral PLAST 775 ELASTIFIZIERER</b>				
Zur Verbesserung der Elastizität einer Lackschicht auf Kunststoffelementen oder zur Steigerung der Schlagfestigkeit der Lackschicht gegen Steinschläge (z.B. Frontstreifen, Maske) 10-30% Spectral PLAST 775 pro Fertigmischung Spectral Under 325-00 mit Spectral H 6115 hinzufügen, dabei die Verdünnermenge entsprechend korrigieren.				
<b>Spectral EXTRA 825 HAFTADDITIV FÜR KUNSTSTOFFE</b>				
Zur Verbesserung des Haftvermögens einer Lackschicht auf Kunststoffelementen (insbesondere PP und seine Gemische) Spectral EXTRA 825 in einem 30% Volumenverhältnis zur Komponente A hinzufügen.				
<b>REINIGUNG DER WERKZEUGE</b>				
Verdünnung für Acrylserzeugnisse Spectral SOLV 855 bzw. Verdünnung für Zellulosenitraterzeugnisse				
<b>LAGERBEDINGUNGEN</b>				
Kühl und trocken, fern von jeglichen Feuer- und Wärmequellen aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen.				
<b>VERFALLSDATUM</b>				
Spectral Under 325-00	24 Monate/20°C			
Spectral H 6115 standardmäßig, lang, extra lang	18 Monate/20 °C			
Spectral H 6115 kurz	12 Monate/20 °C			
Spectral SOLV 855	24 Monate/20°C			
Spectral PLAST 775	24 Monate/20°C			
Spectral PLAST 825	24 Monate/20°C			
<b>SICHERHEIT</b>				
Siehe Sicherheitsdatenblatt.				

**SONSTIGE ANGABEN**

Registernummer 000024104

Die hohe Qualität unserer Erzeugnisse ist das Ergebnis von Laboruntersuchungen und langjährigen Erfahrungen. Die in diesem Dokument enthaltenen Daten stimmen mit dem allgemeinen Kenntnisstand über unsere Produkte und deren Einsatzmöglichkeiten überein. Hierfür verbürgen wir uns unter der Bedingung, dass unsere Gebrauchsanweisungen strikt beachtet werden und die Arbeiten im Einklang mit den bewährten Grundsätzen des Handwerks erfolgen. Es ist erforderlich, vor dem Produkteinsatz einen Test wegen der möglichen unterschiedlichen Reaktionen des Produktes mit verschiedenen Stoffen durchzuführen. Eine Verantwortung kann von uns nicht übernommen werden, wenn das Arbeitsergebnis durch Faktoren beeinflusst wurde, die sich außerhalb unserer Kontrolle befinden.

**Gewichtsverhältnis der Bestandteile von Spectral Under 325-00 in der Grundierungsversion**

Mischungsmenge	Spectral Under 325-00	Spectral H 6115	Spectral SOLV 855
0,10 l	102 g	16,5 g	15 g
0,20 l	204 g	33 g	30 g
0,30 l	306 g	50 g	45 g
0,40 l	408 g	66 g	59 g
0,50 l	510 g	82 g	74 g
1,00 l	1020 g	165 g	148 g
2,00 l	2040 g	330 g	296 g

**Gewichtsverhältnis der Bestandteile von Spectral Under 325-00 in der "Nass-in-Nass"-Version**

Mischungsmenge	Spectral Under 325-00	Spectral H 6115	Spectral SOLV 855
0,10 l	83 g	13 g	29 g
0,20 l	165 g	27 g	58 g
0,30 l	248 g	40 g	86 g
0,40 l	331 g	54 g	115 g
0,50 l	413 g	67 g	144 g
1,00 l	827 g	133 g	288 g
2,00 l	1654 g	267 g	576 g

Beispielhafte Mengen bei Anwendung des Haftadditivs für Kunststoffe Spectral PLAST 825. Das Additiv wird im Volumenverhältnis von 30% pro Komponente A angewendet.

**Spectral Under 325-00 GRUNDIERUNGSVERSION**

Mischungsmenge	Spectral Under 325-00	Spectral H 6115	Spectral SOLV 855	Spectral PLAST 825
0,10 l	85 g	14 g	12 g	15 g
0,20 l	170 g	28 g	25 g	31 g
0,30 l	255 g	41 g	37 g	46 g
0,40 l	340 g	55 g	49 g	62 g
0,50 l	425 g	69 g	62 g	77 g
1,00 l	850 g	137 g	124 g	154 g

**Spectral Under 325-00 "NASS-IN-NASS"-VERSION**

Mischungsmenge	Spectral Under 325-00	Spectral H 6115	Spectral SOLV 855	Spectral PLAST 825
0,10 l	71 g	12 g	25 g	13 g
0,20 l	142 g	23 g	50 g	26 g
0,30 l	214 g	34 g	75 g	39 g
0,40 l	285 g	46 g	99 g	52 g
0,50 l	356 g	58 g	124 g	65 g
1,00 l	711 g	115 g	248 g	129 g